

RED commander - Technische Informationen

Der RED commander wird benötigt, um Ihr Endgerät eindeutig zu identifizieren und einen unberechtigten Zugriff von anderen Geräten zu verhindern. Gesprächsteilnehmer Ihrer Videosprechstunde müssen den RED commander nicht installieren.

Hinweise zu Firewall- und Proxy-Einstellungen

[Ab RED commander v3.0.0]

Der RED commander benötigt Zugriff auf unsere Dienste, um die Berechtigung von Anfragen überprüfen zu können.

Je nach System ist eine Ausnahme in der Firewall oder evtl. vorhandenen Proxys notwendig.

Dabei kann die UserAgent-Kennung mit folgendem Format für eine Freigabe verwendet werden:

RED commander/<version>

Wobei "<version>" die Version des RED commanders bezeichnet, bspw. 3.0.0.

Für eine korrekte Funktionsfähigkeit muss der RED commander direkten Zugriff auf folgende Systeme haben:

Benutztes System	Zugriff wird benötigt auf
RED medical Erbkönig	https://redclient.redmedical.de
RED medical connect/apo	https://arzt.redmedical.de

Eine SSL-Terminierung durch einen Proxy führt zu einem Fehler in der Verbindung des RED commanders zu unseren Servern.

Bei auftretenden Fehlern werden darüber hinaus Meldungen an <https://sentry.redmedical.de> gesendet.

Wir empfehlen daher ebenfalls diese Domain in die Ausnahmeregelung mit aufzunehmen.